

Aufgaben

1. Lies dir den Text „Klima in Europa - die Veränderungen von Nord nach Süd“ gut durch.
2. Schneide die Klimadiagramme aus und ordne sie den Klimazonen zu!
3. Zeichne mit einem Buntstift die Temperaturkurven (rot) und die Niederschlagsäulen (blau) nach.

Klima in Europa - die Veränderungen von Nord nach Süd

Der äußerste Norden Europas steht unter dem Einfluss von Kaltluft aus dem arktischen Polargebiet. In der **polaren** und der südlich anschließenden **subpolaren Klimazone** haben sich die Menschen auf sehr kalte, lange und dunkle Winter eingestellt. Auch im Sommer ist es hier kalt oder zumindest sehr kühl, obwohl die Sonne den ganzen Tag scheint.

Den größten Anteil am Kontinent Europa hat die **gemäßigte Klimazone**. In dieser Zone sind die Temperaturen recht ausgeglichen und es gibt Niederschläge über das ganze Jahr.

Rund um das Mittelmeer freuen sich insbesondere die Touristen über die heißen Sommer. Doch die **subtropische Klimazone** im Süden Europas bringt auch eine große Trockenheit, und häufig gibt es im Sommer Probleme mit der Wasserversorgung.

subpolare Klimazone	gemäßigte Klimazone (Westeuropa)	gemäßigte Klimazone (Mitteleuropa)
gemäßigte Klimazone (Osteuropa)	subtropische Klimazone	

